

Auferstehungsbrief

März 2008



Auferstehungskirche

www.auferstehungskirche-fuerth.de

Passion und Ostern?

Seit einigen Jahren bemühe ich mich, bei der Aktion „7 Wochen ohne“ mitzumachen. Ich versuche, während der Passionszeit auf Alkohol und Süßigkeiten zu verzichten. Anscheinend eine kleine Übung, da ich meinte, auf beides relativ leicht verzichten zu können. Aber kaum ist der Aschermittwoch da, wird mir bewusst, dass ich unbewusst davon viel stärker in den Bann gezogen werde, als ich zunächst wahr haben wollte.

Nach einigen Jahren habe ich gelernt damit umzugehen. Mittlerweile genieße ich es auch, diese Aktion auch wirklich bis zum Ende durchzustehen und nicht vorher schlapp zu machen oder aufzugeben.

Gerade die Tage der Karwoche mit Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag gewinnen dadurch eine besondere Qualität. Gerade der Kontrast zwischen beiden Kirchenjahreszeiten wird mir immer wichtiger. Hell und Dunkel, Tod und Leben prallen aufeinander. Das Fasten- bzw. Hungertuch bleibt bis zur Osternacht in der Kirche. Erst in der Osternacht wird das Parament am Altar von schwarz in weiß gewechselt.

Im Grunde genommen müsste ich den Osterstrauß in der Wohnung auch erst am Ostermorgen schmücken. Das österliche Brauchtum, der Zimmerschmuck, das weiße Parament sind die Reaktion auf das Osterevangelium, das in der Osternacht verlesen wird, sie sind unsere Antwort auf das Wort Gottes, dass das Leben den Tod besiegt. Ab

jetzt erklingt dann auch wieder das Gloria im Gottesdienst, das während der Passionszeit „gefastet“ hat.

Ich fände es schade, wenn dieser Kontrast verwässert wird und schon in der Karwoche Ostern vorweggenommen wird. Es ist schon schade genug, wenn in der Stadt die Faschingszeit nahtlos in die Osterzeit übergeht und die Passionszeit ausfällt.

Genießen Sie doch auch mal die Stille und wenn einmal „nichts“ ist, den Karsamstag. Eigentlich hat das Wörtchen „und“ in der Überschrift auch gar nichts verloren. Es gibt einfach nur ein „entweder-oder“.

Ihr Wolfgang Vieweg

Alte Fotos gesucht!

Wir suchen für eine Kasualien-Ausstellung im Sommer 2009 Fotos von kirchlichen Festen. Wer wurde in den letzten 100 Jahren in der Auferstehungskirche oder in anderen Gemeinden getauft, getraut oder konfirmiert? Wer hat davon noch Fotos und ist bereit, diese für eine Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen?

Interesse besteht auch an einem kurzen Text der Einsendenden zu folgenden Fragen: Wie wurde das Fest gefeiert? Welche Erinnerungen gibt es an das Fest? Was war an dem Fest besonders wichtig?

Fotos und Texte bitte mit Adresse und Tel. an: Pfarramt Auferstehungskirche, Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth; Rückfragen bei Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel: 0911 – 77 01 51. Nach Reproduktion werden die Fotos zurückgegeben!

Gottesdienste in der Osterzeit

Die Osterzeit ist ein besonderer Höhepunkt im Kirchenjahr. Und wie jedes Jahr feiern wir diese Zeit mit einer Reihe besonderer Gottesdienste:

Der Gottesdienst am **Gründonnerstag, 20. März, 19.30 Uhr** erinnert an den Abschied Jesu von seinen Jüngern, im letzten Abendmahl haben sie noch einmal eine intensive Verbundenheit mit ihm erlebt. Ein **Segnungsteil** in diesem Gottesdienst lädt ein zu einer besonderen spirituellen Erfahrung der Nähe mit dem gekreuzigten und auferstandenen Christus.

Karfreitag, 21. März, der Todestag Jesu, ist ein stiller Feiertag. Vor dem Gottesdienst um **9.30 Uhr** besteht um **9.00 Uhr** die Möglichkeit an einer **Beichte** in der Sakristei teilzunehmen.

Am **Ostersonntag, den 23. März** beginnt dann die Reihe der Ostergottesdienste. Die **Osternacht** um **5 Uhr** feiert mit einem liturgischen Gottesdienst den Übergang vom Tod ins Leben, von der Dunkelheit ins Licht. Anschließend gibt es ein Osterfrühstück. Im **Festgottesdienst** am Ostermorgen um **9.30 Uhr** erklingt laut der Osterjubil.

Am **Ostermontag, den 24. März**, gibt es wieder einen **Familien-gottesdienst** mit anschließendem Frühstück im Gemeindesaal.

Herzliche Einladung zu diesen Gottesdiensten.

Ihre Irene Stooß-Heinzel

Anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche
Pfarramtssekretärin Elke Mühlbauer
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 74174 35
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Pfarramt - Öffnungszeiten:

Montag: 14-16 Uhr
Donnerstag: 8-12 und 13-16 Uhr
Freitag: 14-17 Uhr
Sparkasse Fürth - BLZ: 762 500 00
Kto.-Nr. 9547480 (Spenden)
Kto.-Nr. 9547464 (Zahlungsverkehr)

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9
Tel. 77 01 51

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7
Tel. 97 91 760

Kantorin Sirka Schwartz-Uppendieck

Tel.: 70 92 01, Fax: 780 90 02

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer
Moststr. 8, Tel.: 77 10 50
Rudi Lindner (Stellvertreter)
Ulmenstr. 3, Tel.: 790 66 22

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25
Leitung Kindergarten: Reiner Krüger
Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73
e-mail: kiga.auferstehung.fue@elkb.de
Leitung Kinderhort: Monika Pust
Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024
e-mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakoniestation Fürth

Kirchplatz 2, Tel.: 77 20 69
Leitung: Schwester Irma Kirchdorfer

Diakonieverein Auferstehung

Acredobank, BLZ 520 604 10
Konto-Nr. 250 30 34
1. Vors.: H. Lämmermann, Tel. 77 81 34

Impressum

Auflage: 1800 Exemplare
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel
Redaktion: Hermann Lämmermann,
Klaus Thumer.

Kurz und bündig

Frauen aller Konfessionen laden ein
zum **Weltgebetstag**
am **Freitag, 7. März, 18.30 Uhr**
im Gemeindesaal, Zu Unserer
lieben Frau, Königstr.113



Samstag, 8. März
Spielenachmittag
(von 15-17 Uhr
im Gemeindehaus)

Donnerstag, 12. März:
Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
(19.30 Uhr, Pfarramt)
Die Tagesordnung hängt im Vor-
raum der Auferstehungskirche aus.

Das **Osterferienprogramm für
Kinder** findet statt in der Woche
vom 24. - 28. März (in der 2. Woche
der Osterferien).
Das Programm dazu liegt in der Kirche
und im Pfarramt aus, Tel.: 7499900
oder Pfrin. Irene Stooß-Heinzel,
Tel.: 77 01 51

Das Team für das Osterferien-
programm freut sich auf **neue
MitarbeiterInnen**. Wer hätte
Lust, an einen Vor- oder Nachmit-
tag in den Ferien etwas mit Schul-
kindern zu unternehmen? Auf dem
Programm stehen u.a. Ausflüge,
Bastelaktionen, gemeinsames
Kochen und vieles mehr. Bei
Interesse bitte wenden an: Pfrin.
Irene Stooß-Heinzel, Tel: 77 01 51

Frauenkreis

Mittwoch, 26. März

20.00 Uhr Gemeindehaus
**Pfrin. Allison Hönen gibt Ein-
blick in das „Christ sein“ in
ihrer Heimat USA**

Unsere **Jubelkonfirmation** findet
in diesem Jahr am Sonntag, den
6. Juli statt. Leider wird es für uns
immer schwieriger, die Adressen der
JubilarInnen herauszufinden. Deshalb
eine herzliche Bitte:

Wer selbst in den Jahren 1973, 1958,
1948 oder 1943 konfirmiert wurde
oder jemanden kennt, für den oder
die das zutrifft, möge bitte im Pfarr-
amt Bescheid sagen.
Tel: 749 99 00

Flaschnerei - Installation

Waschmaschinen, Trockner
Kühl- und Gefriergeräte
Öfen, Herde
Haus- und Küchengeräte
Bad-Einrichtungen
Haustechnik



Maxstr. 31 - Fürth - Tel. 77 20 41



Bäckerei Fehr
seit 1893 in Fürth
**Bei uns ist Backen
noch Handwerk**

Bäckerei G.Fehr / Leyher Str. 7/ Tel:
0911/705179

Mit Gott in die Hände spucken und (neu) anfangen...

Grüß Gott! Seit Anfang Januar bin ich, Christian Roid (ledig, 35 Jahre) Dekanatsjugendreferent bei der Evangelischen Jugend und zuständig für die 13 Stadtgemeinden, wobei ich in Auferstehung mit dem KU3- Projekt einen inhaltlichen Schwerpunkt haben werde. Wenn ich mal

nicht arbeite, dann sinne ich unter anderem in einem Männervokalensemble, tüftle am PC und bastle an meinen Homepages. In mehreren fränkischen Orten bzw. Pfarrhäusern aufgewachsen, habe ich dann in Bamberg Diplom-Pädagogik studiert und war dann in Weiden/Opf. für 4,5 Jahre Dekanatsjugendreferent.

Mit 14 Jahren bin ich als Ehrenamtlicher zur

Evang. Jugend gestoßen und habe später mein Hobby zum Beruf gemacht. Was ich dort als Jugendlicher erfahren habe, möchte ich heute weitergeben: Junge Menschen mit ihren Schwächen und Stärken an-

nehmen, zeigen, dass Kirche nichts mit einem staubigen Image zu tun haben muss, sondern Heimat sein kann, in der Interessen und Hobbys, das Selbständigwerden, Spaß, Fragen nach dem Sinn, nach Gott und der eigenen Identität ihren Platz haben.

Beziehungen sind es, die die Menschen zusammenbringen. So bin ich zurzeit unterwegs durch die Gemeinden, um mich zu informieren und mit PfarrerInnen, Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen ins Gespräch zu kommen. Mit Interessierten und Aktiven

möchte ich die Jugendarbeit weiterentwickeln und begleiten und freue mich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit.

Ihr Christian Roid



Kirchenmusik

Passionsmusik in den Innenstadtkirchen

Die Reihe der Passionsmusiken beginnt am **Samstag, den 1. März um 18 Uhr in St. Michael** mit Studierenden der Hochschule für Kirchenmusik Bayreuth und der Stadtkantorei unter der Leitung von Ingeborg Schilffarth. Der Eintritt ist frei.

Am **Samstag, den 8. März** erklingt dann um **18 Uhr in der Auferstehungskirche** das **Deutsche Requiem von Johannes Brahms**.

Mit seiner Einrichtung für Klavier zu vier Händen folgte Brahms einer im 19. Jahrhundert verbreiteten Gepflogenheit. Der typische Brahms'sche Klaviersatz gibt seinem vierhändigen Arrangement des Deutschen Requiems ein durch und durch authentisches Gepräge. Es singt das Vokalensemble Langenzenn unter der Leitung von Markus Simon, die Sopranpartie wird von Silke Mändl gesungen, die Basspartie von Markus Simon, und den vierhändigen Klavierpart spielen Florian Kaplick und Sirka Schwartz-Uppendieck. Eintritt: 8 (5) Euro.

Die Reihe der Passionsmusiken beschließt das Vokalensemble der Fränkischen Kantorei am **Samstag, den 15.3 um 18 Uhr in St. Paul**. Bei freiem Eintritt und unter der Leitung von Ingeborg Schilffarth ist dort mit historischen Instrumenten Dietrich Buxtehudes „Membra Jesu nostri“ zu hören.

Eine musikalische Andacht zur Todesstunde ist am **Karfreitag, 15 Uhr in St. Michael**. Es erklingt die Johannespassion von Alessandro Scarlatti mit dem Vokalensemble der Fränkischen Kantorei unter der Ltg. von I. Schilffarth, freier Eintritt.

Flötenchor

Mo, 10.3., 20.00-21.15 Uhr

Kinderchor

Sa, 1.3., 10.30.-11.15. Uhr

Jugendchor

dienstags 17.00-17.45 Uhr

Posaunenchor

montags, 17.00-18.30 Uhr

GEMEINDEAUSFLUG GEMEINDEAUSFLUG

Unsere Kirchengemeinde möchte am **Samstag, 19. April**, wieder einmal einen Gemeindeausflug unternehmen.

Abfahrt ist um 9 Uhr an der „Kleinen Freiheit“ Dr. Max-Grundig-Anlage (vor dem Gebäude der AOK).

Geplant ist eine Fahrt mit einem Reisebus nach Baiersdorf ins Meerrettich-Museum. Das Mittagessen wollen wir in Michelau einnehmen. Dort besuchen wir auch das Korbmuseum.

Die Rückfahrt führt uns über ein Café in Pottenstein in der fränkischen Schweiz, so dass wir gegen 18.30 Uhr wieder zurück in Fürth sein werden.

Der Preis für die Fahrt beträgt 15 Euro.

Anmeldung bitte bis 4. April bei Susanne Erdmannsdorfer (Tel. 77 10 50) oder im Pfarramt (Tel. 749 99 00).

MEINDEAUSFLUG GEMEINDEAUSFLUG GEMEINDE



Gottesdienste

2. März, Lätare

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl (Wein)
Pfr. Wolfgang Vieweg

5. März, Mittwoch

19.30 Uhr Passionsandacht
Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

9. März, Judika

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Irene Stooß-Heinzel
Musikalische Gestaltung:
E. Lachenmayr: „Passionslieder
aus aller Welt“

12. März, Mittwoch

19.30 Uhr Passionsandacht
Pfr. Wolfgang Vieweg
Musikalische Gestaltung:
Posaunenchor

16. März, Palmarum

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfr. Wolfgang Vieweg

20. März, Gründonnerstag

19.30 Uhr Gottesdienst
mit Segnung und Abendmahl (Saft)
Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

21. März, Karfreitag

9.00 Beichte
9.30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl (Wein)
Pfr. Wolfgang Vieweg

23. März, Ostersonntag

5.00 Uhr Feier der Osternacht
mit Abendmahl (Saft)
anschl. Osterfrühstück
Pfr. Wolfgang Vieweg

23. März, Ostersonntag

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl (Wein)
Pfr. Wolfgang Vieweg

24. März, Ostermontag

9.30 Uhr Familiengottesdienst
anschl. Osterfrühstück
Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

30. März, Quasimodogeniti

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Tauferinnerung
Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

Bildungswerk & Gemeinde

Sich trauen zu trauern

Begleiteter Trauerweg für Menschen in akuter Trauer

Gesprächs-Seminar, 8x montags, ab
3. März, jeweils 19.00-21.00 Uhr
Referentin: Gerda Gebhardt,
Systemische Familienberaterin mit
Ausbildung in Trauerbegleitung
Gebühr: 55 Euro

Ort: ebw, Benno-Mayer-Str. 9
Anmeldung: schriftlich beim ebw,
Info Tel. 0911-745743

Stand: 31.1.2008

Kasualien

bestattet wurde: Heinrich Mayer
Johann Gahr
Marie Pimkau
Gerhardt Weber
Thomas Bierl
Friedrich Traub
Heinrich Backof

getauft wurde: Max Mietz

Die Kirchengemeinde begleitet mit ihrer Fürbitte die Gemeindeglieder.

Offene Kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich
von 10 bis 16 Uhr **geöffnet**.

Treffpunkte

Bibelstunde Donnerstag, 15 Uhr,
Vorderhaus, R.-Breitscheid-Str. 37

CFA - Computerfreaks der Auferstehungskirche

Dienstag, ab 18.30 Uhr in der Rudolf-
Breitscheid-Str. 37/V, Vorderhaus

Eltern- und Kindgruppe (Miniclub)

Dienstag, 9.30 -11.30 Uhr
Info: Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
(Tel. 77 01 51)

Frauenkreis

(Termin und Programm siehe S. 2)

Fußballmannschaft

(für das Alter von 15 bis 50plus):
Samstag 9.45 Uhr am „Pappelsteig“
(Wiesengrund am Engelhardtsteg)

Gymnastikgruppen für Seniorinnen und Senioren -

Mittwoch, 8.30, 9.30 und 10.30 Uhr
und Donnerstag 9.30 u. 10.30 Uhr
im Gemeindesaal.
Info: Monika Reichel (Tel. 77 40 99)

Kindergruppe

(8-12 Jahre)
Freitag, 16 Uhr im Gemeindehaus
Info: Monique Binder (766 01 77)
oder Alissa Hobbs (70 63 64)

Spielenachmittag

an jedem 2. Samstag der Monate
Oktober bis März
(15-17 Uhr, Gemeindehaus)
Termine: siehe Seite 2